



Pressemitteilung

Kommunikation am Puls der Zeit

Elisabethinen-App als digitale Verbindung zu Einrichtungen in ganz Österreich

Linz, 18.11.2020: Mit dem Launch der App „die elisabethinen“ im Oktober sind die zahlreichen Einrichtungen der Elisabethinen in ganz Österreich ab sofort auch digital miteinander verbunden. Neben einem Prämien- und Spendenprogramm bietet die neue App auch wertvolle Informationen rund um die Wirkfelder der Elisabethinen. Damit setzen die Elisabethinen im Jubiläumsjahr 2020 einen weiteren mutigen Schritt in die digitale Welt.

Seit 21. Oktober vernetzt die Elisabethinen-App die Einrichtungen der Elisabethinen Linz-Wien und Graz in ganz Österreich auch digital miteinander. Sofort nach Installation der App auf dem Smartphone, kann mit dem Punktesammeln begonnen werden. Diese gibt es für die Inanspruchnahme von Leistungen oder Teilnahme an Veranstaltungen in Einrichtungen der Elisabethinen. *„Mit unserer neuen Elisabethinen-App geben wir allen Interessierten, Kunden, Patienten und Mitarbeitern die Möglichkeit, auch digital mit uns in Verbindung zu treten. Darüber hinaus möchten wir uns mit dem Bonusprogramm für die Treue und Loyalität – auch in schwierigen Zeiten – bedanken“*, erklärt Mag. Oliver Rendel, Geschäftsführer der Elisabethinen Linz-Wien, die Intention hinter der App.

Eine App – viele Möglichkeiten

Die Handhabung der neuen App, die vom Innovationsmanagement der Elisabethinen Linz-Wien mit der Firma hello again auf die Bedürfnisse der Elisabethinen zugeschnitten wurde, ist denkbar einfach. Sobald man sich erfolgreich via Facebook-Connect, E-Mail oder SMS angemeldet hat, bietet die App auf einen Blick alle Informationen zu Punktestand, verfügbaren Prämien und auch Spendenmöglichkeiten. Darüber hinaus erhalten App-User wichtige News und Einladungen. Auch Informationen zu den Einrichtungen und Wirkfeldern in Linz, Wien und Graz sind jederzeit abrufbar – ebenso wie das Elisabethinen-Magazin.

Der QR-Code auf Rechnungen, Plakaten, Bonuskarten oder bei Veranstaltungen kann mit der App eingescannt werden. Je nachdem, welche Leistung in Anspruch genommen wurde, schlägt sich dies unmittelbar mit einer gewissen Höhe im Bonuspunktestand nieder. Aber auch das Weiterempfehlen oder das Einladen von Freunden wird belohnt. *„Das Besondere an unserem Prämiensystem ist, dass man die erworbenen Punkte sowohl selbst konsumieren als*



die
elisabethinen

linz · wien

Pressemitteilung

auch spenden kann. Damit geben wir den Usern die Möglichkeit, auf einfache und unkomplizierte Weise Gutes zu tun“, so Mag. Oliver Rendel abschließend.